



Ich Ashtar Sharan erhebe das Wort, sende euch das Licht,
sende euch die Grüße eurer Sternengeschwister.
Noch niemals zuvor auf diesem Planeten, seit es Menschen gibt,
haben sich so viele versammelt.

Habt keine Angst, hört ihr, habt Vertrauen!

Wir schauen auf euch und wir senden unaufhörlich
Licht und Liebe, stärken euch, stärken euren Mut,
stärken euren Glauben, stärken euer Vertrauen.

Ihr seid nicht gekommen zufällig in diese Zeit. Und immer und
immer wieder haben wir euch dies mitgeteilt. Aber ich weiß auch,
wie bedrängt ihr euch fühlt, wie eingeeengt und oft auch wie mutlos.

Alles, was gerade geschieht, ist gut, hört ihr, es muss geschehen.

Die Menschen wachen auf, überall auf diesem Planeten.

Sie stehen auf, sie erinnern sich wieder.

Zu sehr habt ihr euch in den letzten Jahren einlullen lassen.

Zu sehr habt ihr euch auch eingerichtet in eurem Leben.

Es war ja auch sehr bequem, zu mindestens hier auf diesem Erdteil,
in diesem Land, aber niemals war es für alle bequem.

So ist doch dieser Wohlstand wahrlich sehr
ungerecht verteilt, nicht wahr?

Und wie soll sich etwas ändern, wenn es für viele Menschen sich
gut anfühlt, wenn sie nicht hinschauen, wenn sie nach wie vor leben
die Verdrängung. Doch die Zeit der Verdrängung ist vorüber
und sie wird auch nicht wieder kommen.

Das, was im Moment geschieht, zeigt nur überdeutlich,
das was schon vorher da war, nur war es verdeckt.
Nur hat man euch im Glauben gelassen, dass alles gut ist.
Das was gerade geschieht, ist ein Geschenk.
Ja, auch dieser Virus ist ein Geschenk und ihr solltet dankbar sein
für das, was ihr gerade erleben dürft.

Geht nicht in die Angst, denn die Angst ist euer größter
Widersacher. Und damit meine ich die Angst, die sich einstellt,
wenn ihr denkt an die Zukunft, wenn ihr euch unsicher und zaghaft
fühlt, wenn ihr glaubt alles zu verlieren: eure Arbeit, euer Heim,
eure Sicherheit, euer aufgebautes Leben.

Ja, es wird in den nächsten Monaten noch enger werden. Der
Druck wird sich noch mehr erhöhen,
denn jetzt geht es um die Wahrhaftigkeit.
Jetzt musst du dazu stehen, an das was du glaubst und denkst.
Jetzt musst du dich sozusagen beweisen,
wie sehr du glaubst, wie sehr du vertraust.
Nun schwimmst du nicht mehr in der Masse derjenigen,
die einfach nur angepasstes, bequemes Leben suchen,
nun wirst du gefragt. Und glaubt mir ihr Menschen:
Je mehr Druck sie aufbauen und mit sie meine ich die Gegenseite,
die, die krampfhaft festhält an ihrem Machtkonstrukt,
was schon längst zusammengebrochen ist,
sie wollen es nur nicht wahrhaben.

Glaubt mir, es ist so wie euch auch Thodt schon sagte:
Die Systeme zerstören sich selbst.

Denn sie sind immer schon aufgebaut worden auf Manipulation
und auf die Macht und den Gewinn einiger Weniger.

Und die letzten Jahrtausende, es wurde von langer Hand
vorbereitet, glaubt mir: nun spitzt es sich zu,
nun trennt sich wie es bei euch so schön heißt,
die Streu von dem Weizen, nun gilt es zu bekennen.

**Und hört auf zu urteilen über die, die anders denken.
Geht in die Liebe, geht in die Toleranz, alles hat einen Sinn.**

Und du kannst nicht ermessen, warum ein Mensch sich für dies
oder das entscheidet. Und es liegt auch nicht in deiner
Verantwortung. Auch wenn dieser Mensch zu deiner Familie
gehört, hat er das Recht frei zu entscheiden und du hast
kein Recht, ihn dafür zu verurteilen,
denn es ist sein Weg, es ist ihr Weg, so wie es der deine ist.

Hört nicht auf das, was sie euch in ihrer Verzweiflung immer
mitteilen. Geht nicht in die Spaltung, egal für was du dich
entschieden hast, egal welchen Weg du wählst,
es geht nur gemeinsam. Und ihr seid viele!
Ja, ihr seid viele, viele auf dieser Erde,
die schon lange anders denken.

Und so müssen doch erst die Systeme zusammenbrechen und das
wird unangenehm, auch für euch. Aber glaubt mir und es haben
euch die letzten Jahrtausende mehr als deutlich gezeigt und auch
in der heutigen Zeit immer wieder: wenn eine Katastrophe
geschieht, kommt die Hilfe. Menschen helfen sich,
sind füreinander da und ganz zu schweigen
von der Hilfe, die ihr auch von uns bekommt.

Wir schauen auf euch, jetzt wird es interessant.
Und von überall her aus den fernsten Galaxien kommen sie herbei
geeilt, um zu schauen, was hier auf eurem Planeten geschieht.

Es ist der Wandel der Bewusstheit, lang war er angekündigt,
nun darf er beginnen. Aber er beginnt, indem er
auch eindringt in euer persönliches Leben.

Bewusstseinswandel!

Ja die Bewusstheit darf sich wandeln.

Alles ist gut, vertraue!

Und denke immer daran: alles was mit Angst arbeitet,
ist die dunkle Seite. Gibt dich ihr nicht hin.

Du weißt, dass sie manipuliert und dass sie viele Wege kennt
und dass sie sehr subtil und effektiv in euch eindringt.

Du hast Angst dein Zuhause zu verlieren?

Du hast Angst deine Familie zu verlieren? Du hast Angst,
dass dein Leben was du dir aufgebaut hast zusammenbricht?

Ja, vielleicht muss dies geschehen,
damit auch du einen neuen Weg gehst.

Es wird vieles zusammenbrechen und ich will euch keine Angst
machen, aber ich will euch vorbereiten. Dass das, an was du
krampfhaft festhältst, vielleicht, eventuell,
sowieso bald nicht mehr da ist.

Ihr alle seid aufgefordert mitzuhelfen. Und ich will euch Mut
zusprechen, ich will euer Vertrauen wieder stärken, weil ich weiß
sehr wohl, wie anstrengend es im Moment für euch geliebten
Wesen des Lichtes in Menschengestalt auf dieser Erde zu leben ist.
Aber du hast es gewählt. Und du hast es auch gewählt, weil du die
Kraft hast, weil du die Stärke und den Mut hast,
allen Widrigkeiten dich entgegenzustellen und an die Liebe und
das Licht allzeit fest und sicher zu glauben.

Sei dir gewiss, dass du niemals bist alleine.

Sei dir gewiss der Liebe, die um dich ist.

Alles ist gut, hörst du, alles ist gut!

Schau auf das Gute, schau auf das Schöne.
Tu alles dafür, dass es dir gut geht.
Sei fest und stark in deinem Vertrauen.
Tu dich zusammen mit Menschen, die dir guttun, die dich stärken
und meide die, die dich ängstigen.

Alles ist gut.

Ich Ashtar Sharan habe gesprochen, um euch wieder einmal zu zeigen, dass ihr seid nicht alleine, dass ihr seid viele, sehr viele!

Und vergiss nicht, alles was zusammenbricht, alles was du glaubst zu verlieren, war schon davor, lange Zeit davor, dem Untergang geweiht.
Und danach kommt das Neue.

Und die neue Zeit wartet schon an der Schwelle.

Schaut nach vorne, schaut auf das, was kommt, das Licht und die Liebe.

Geht in die Vision der neuen Zeit.

**Und vergesst nicht, dass ihr alle seid geliebt und beschützt.
Nichts, aber auch nichts kann euch geschehen.**

